

Statistik informiert ...

Nr. 131/2023

6. Dezember 2023

Stromerzeugung in Schleswig-Holstein 2022

Mehr Strom aus erneuerbaren Energien

Im Jahr 2022 sind in Schleswig-Holstein 26,0 Mio. Megawattstunden (MWh) Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt worden. Das sind 87,4 Prozent der gesamten Stromproduktion. Rechnerisch konnte somit der Stromverbrauch in Schleswig-Holstein (rund 15,2 Mio. MWh) zu rund 170 Prozent gedeckt werden, so das Statistikamt Nord. Bedingt durch die Abschaltung des Kernkraftwerkes Brokdorf am 31.12.2021 wurde im Jahr 2022 kein Strom mehr aus Kernenergie erzeugt.

Die Stromerzeugung aus Windkraftanlagen an Land stieg um 12,8 Prozent auf rund 14,2 Mio. MWh. Die Stromerzeugung aus Windkraftanlagen auf See stieg um 15,3 Prozent auf rund 7,0 Mio. MWh. Nach dem sehr schwachen Windjahr 2021 lag 2022 wieder nah am Durchschnitt. Insgesamt war die Windkraft mit knapp 21,2 Mio. MWh und einem Anteil von vier Fünfteln am regenerativ erzeugten Strom wichtigster erneuerbarer Energieträger. An zweiter Stelle folgte Biogas mit rund 2,7 Mio. MWh und einer Abnahme von 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Stromerzeugung aus Photovoltaik stieg aufgrund eines deutlichen Zubaus von Anlagen und überdurchschnittlicher Sonneneinstrahlung um 22,7 Prozent.

Die Stromausspeisung aus Batteriespeichern belief sich auf rund 26 600 MWh und konnte damit gegenüber dem Vorjahr weiter gesteigert werden.

Insgesamt sind im vergangenen Jahr in Schleswig-Holstein rund 29,8 Mio. MWh Strom erzeugt worden, 24,2 Prozent mehr als im Vorjahr.

Fachlicher Kontakt:

Dr. Hendrik Tietje
Telefon: 0431 6895-9196
E-Mail: hendrik.tietje@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)

Bruttostromerzeugung in Schleswig-Holstein 2022

Energieträger	Stromerzeugung	Anteil an Stromerzeugung insgesamt	Veränderung Vorjahr
	MWh brutto	%	%
Fossile Energieträger	3 455 242	11,6	– 8,3
Kohlen	1 526 382	5,1	21,1
Mineralölprodukte	262 058	0,9	7,1
Erdgas	1 666 802	5,6	– 26,4
Kernenergie	0	0,0	– 100,0
Erneuerbare Energien	26 050 158	87,4	12,2
Windkraft Onshore	14 158 384	47,5	12,8
Windkraft Offshore	6 997 697	23,5	15,3
Wasserkraft ¹	6 359	0,0	20,6
Photovoltaik	1 832 302	6,2	22,7
feste/flüssige Biomasse	53 650	0,2	8,9
Biogas	2 705 856	9,1	– 2,4
Deponiegas/Klärgas/Klärschlamm	68 753	0,2	– 6,2
Abfälle (biogen) ²	227 157	0,8	3,7
Abfälle (nicht biogen)²	250 039	0,8	4,4
Sonstige Energieträger	9 207	0,0	– 5,0
Stromausspeisung aus Speichern³	26 560	0,1	2,8
Insgesamt	29 791 206	100,0	– 24,2

¹ Laufwasser- und Speicher-Anlagen, ohne Pumpspeicher-Anlagen.

² gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen werden Hausmüll und hausmüllähnliche Abfälle zu jeweils 50 Prozent auf einen biogenen und einen nicht biogenen Anteil aufgeteilt.

³ Batteriespeicher und Pumpspeicher-Anlagen